



Silvester-Motette in der Thomaskirche

Montag, den 31. Dezember 2007, 13.30 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Toccata und Fuge d-Moll

BWV 565 für Orgel

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht

»Am Neujahrstage« (1843) aus den »Sechs Sprüchen« op. 79 für achttimmigen Chor

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge worden, und die Erde und die Welt erschaffen worden, bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Halleluja! *Psalm 90:2–3*

Wilhelm Weismann

(* 20.9.1900, Alldorf; † 14.5.1980, Leipzig)

Ich weiß ein lieblich Engelspiel

für vierstimmigen Chor

Ich weiß ein lieblich Engelspiel, · da ist all's Leid verloren.

Im Himmelreich ist Freude viel, · ohn Endes Ziel, · der Christ ist heute geboren.

Der Winter kalt, der Sünden Zeit, · die hat nun bald ein Ende.

Gott ward ein Mensch in Fleisch und Blut, · Mensch, dir zugut, · daß er all Trübsal wende.

Gott spricht: nun leb in Seligkeit, · von dir will ich nicht scheiden,

mein Reich hab ich dir zubereit, · von Ewigkeit · in Wonn und allen Freuden.

Heinrich von Lauffenberg, vor 1430

Erhard Mauersberger

(* 29.12.1903, Mauersberg; † 11.12.1982, Leipzig; Thomaskantor 1961–1972)

Weihnacht

für Solostimme und sechsstimmigen Chor (1974)

Im Dunkeln tret ich gern hinaus, · die Sterne schaun zur Nacht,
sie halten über jedem Haus · vieltausendfält'ge Wacht.

Vieltausendfalt die schöne Schar, · die gleiche je und je
und führt mich durch das runde Jahr · wie meine Väter eh.

Da such ich, den ich nie gesehn, · den Einen für und für,
ob er mir winke nachzugehn · bis vor Marien Tür.

Rudolf Alexander Schröder

Christoph Hohlfeld

(* 15.7.1922, Pegau)

Spruch zum Jahreswechsel

für Soli, vierstimmigen Chor und Orgel (2005)

Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget.

Lucas 24:29

Lesung

Gemeindelied »Der du die Zeit in Händen hast« EG 64

Melodie: um 1504, geistlich 1530

1. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 1994)

Der du die Zeit in Händen hast, · Herr, nimm auch dieses Jahres Last · und wandle sie in Segen.
Nun von dir selbst in Jesus Christ · die Mitte fest gewiesen ist, · führ uns dem Ziel entgegen.

2. GEMEINDE



Da al - les, was der Mensch be - ginnt, vor sei - nen Au - gen noch zer - rinnt,
sei du selbst der Voll - en - der. Die Jah - re, die du uns ge - schenkt,
wenn dei - ne Gü - te uns nicht lenkt, ver - al - ten wie Ge - wän - - - der.

3. CHOR

Wer ist hier, der vor dir besteht?

Der Mensch, sein Tag, sein Werk vergeht: · nur du allein wirst bleiben.

Nur Gottes Jahr währt für und für, · drum kehre jeden Tag zu dir, · weil wir im Winde treiben.

4. GEMEINDE

Der Mensch ahnt nichts von seiner Frist. · Du aber bleibest, der du bist, · in Jahren ohne Ende.

Wir fahren hin durch deinen Zorn, · und doch strömt deiner Gnade Born · in unsre leeren Hände.

5. CHOR

Und diese Gaben, Herr, allein · laß Wert und Maß der Tage sein, · die wir in Schuld verbringen.

Nach ihnen sei die Zeit gezählt;

was wir versäumt, was wir verfehlt, · darf nicht mehr vor dich dringen.

6. GEMEINDE

Der du allein der Ewge heißt · und Anfang, Ziel und Mitte weißt · im Fluge unsrer Zeiten:

bleib du uns gnädig zugewandt · und führe uns an deiner Hand, · damit wir sicher schreiten.

Jochen Klepper, 1938

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Johann Sebastian Bach

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen

Kantate zum 3. Weihnachtstag aus dem »Weihnachts-Oratorium« BWV 248 (EA: 27.12.1734)

24. CORO

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen,
laß dir die matten Gesänge gefallen,
wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht!
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,
wenn wir dir itzo die Ehrfurcht erweisen,
weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

25. EVANGELISTA (TENORE)

Und da die Engel von ihnen gen Himmel
fuhren, sprachen die Hirten untereinander:

26. CHORUS

Lasset uns nun gehen gen Bethlehem und die
Geschichte sehen, die da geschehen ist, die
uns der Herr kundgetan hat.

27. RECITATIVO (BASSO)

Er hat sein Volk getröst',
er hat sein Israel erlöst,
die Hülfs aus Zion hergesendet
und unser Leid geendet.
Seht, Hirten, dies hat er getan;
geht, dieses trifft ihr an!

28. CHORAL

Dies hat er alles uns getan,
sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

29. ARIA DUETTO (SOPRANO, BASSO)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
tröstet uns und macht uns frei.

Deine holde Gunst und Liebe,
deine wundersamen Triebe
machen deine Vätertreu
wieder neu.

30. EVANGELISTA (TENORE)

Und sie kamen eilend und funden beide,
Mariam und Joseph, dazu das Kind in der

Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten,
breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen
von diesem Kind gesaget war. Und alle, für
die es kam, wunderten sich der Rede, die
ihnen die Hirten gesaget hatten. Maria aber
behielt alle diese Worte und bewegte sie in
ihrem Herzen.

31. ARIA (ALTO)

Schließe, mein Herze, dies selige Wunder
fest in deinem Glauben ein!

Lasse dies Wunder, die göttlichen Werke,
immer zur Stärke
deines schwachen Glaubens sein!

32. RECITATIVO (ALTO)

Ja, ja, mein Herz soll es bewahren,
was es an dieser holden Zeit
zu seiner Seligkeit
für sicheren Beweis erfahren.

33. CHORAL

Ich will dich mit Fleiß bewahren,
ich will dir · leben hier,
dir will ich abfahren,
mit dir will ich endlich schweben
voller Freud · ohne Zeit
dort im andern Leben.

34. EVANGELISTA (TENORE)

Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten
und lobten Gott um alles, das sie gesehen und
gehört hatten, wie denn zu ihnen gesaget
war.

35. CHORAL

Seid froh dieweil, · daß euer Heil
ist hie ein Gott und auch ein Mensch geboren,
der, welcher ist · der Herr und Christ
in Davids Stadt, von vielen auserkoren.

24. CORO (WIEDERHOLT)

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Dona nobis pacem

für Chor und Orchester aus Messe in h-Moll BWV 232

Dona nobis pacem. *Gib uns Frieden.*

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Gesine Adler – Sopran · Susanne Krumbiegel – Alt

Martin Petzold – Tenor · Matthias Weichert – Baß

Gewandhausorchester

Henrik Hochschild – Solovioline

Peter Wettemann, Ulf Lehmann, Gunter Navratil – Trompete

Susanne Wettemann, Annelie Matthes – Oboe d'amore

Albert Kegel – Fagott

Hartmut Brauer – Violoncello

Waldemar Schwiertz – Kontrabaß

Johannes Unger – Continuo-Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Im Anschluß singt der Thomanerchor am Bachdenkmal die traditionellen Silvestergesänge von Felix Mendelssohn Bartholdy und Joh. A. P. Schulz. Gleichzeitig bedanken sich die Thomaner für die ihnen in diesem Jahr erwiesene Treue.

Der Thomanerchor wünscht allen Zuhörern und Freunden ein gesegnetes Neues Jahr.

Vorschau: *heute, Silvester, Montag, 31. Dezember 2007, 21 Uhr*

Thomaskonzert zu Silvester – Thomasorganist Ullrich Böhme

Neujahrstag, Dienstag, 1. Januar 2008, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst – Johannes Unger (Orgel) · Ralf Glitscher (Trompete)

Neujahrstag, Dienstag, 1. Januar 2008, 17 Uhr

Neujahrskonzert

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248 (Kantaten 4–6)

Bach Consort Leipzig · Leitung: Gotthold Schwarz

Freitag, 4. Januar 2008, 18 Uhr · Sonnabend, 5. Januar 2008, 15 Uhr

Motette – Thomas Lennartz (Orgel)

Epiphania, Sonntag, 6. Januar 2008, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Festgottesdienst

J. S. Bach: Kantate BWV 248^{VI} »Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer Musikverlag, Leipzig